

DEFENDER mit Lein

Greeningfähige Mischung aus multiresistentem Ölrettich und Lein



Vorteile:

- Multiresistenter **DEFENDER** für eine effiziente Reduzierung von Wurzelgallennematoden und freilebenden Nematoden, keine Vermehrung vom Rübenkopffälchen in Zuckerrüben, Gemüse, und Blumenzwiebel
- Die Nematodenresistenz von **DEFENDER** liegt im oberen Bereich der Resistenznote 2, bis zu 90 % Reduzierung der Rübenzysten-Nematoden (*Heterodera schachtii*)
- Kräftige Anfangsentwicklung und rasche Bodenbedeckung für gründliche Unkrautunterdrückung
- Tief reichendes, fein verzweigtes Wurzelsystem zur Erfassung des gesamten Bodenvolumens
- Die späte Blüte sorgt für langes und blattreiches vegetatives Wachstum für große Mengen organischer Substanz und Humusaufbau
- Der fruchtfolgeneutrale Lein ist tiefwurzeln und durchsetzungsstark
- Besonders geeignet für Fruchtfolgen mit Kartoffeln und Zuckerrüben

Mischungsdetails:

Mischungszusammensetzung Samen-%	44 % Öllein
	56 % Ölrettich DEFENDER

mit Kruziferen, ohne Leguminosen, ohne Gräser, abfrierend

DEFENDER mit Lein

Greeningfähige Mischung aus multiresistentem Ölrettich und Lein

Nutzung:

Greeningfähig
 Reduktion von Rübenzysten-Nematoden
 Verminderung von TRV
 Wasserschutz / Stickstoffkonservierung
 Mulchsaat
 Humusaufbau
 Erosionsschutz
 Gründüngung

Fruchtfolgeeignung:







+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	+
Getreide	+
Raps	+
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	++
Intensivkulturen	+
Leguminosen	+

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	
Erosionsschutz	
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	
Humusaufbau	
Kälte- und Frostresistenz	
Trockentoleranz	

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	25 - 30 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Juli bis Anfang September - Standort berücksichtigen!
Düngung	40 - 60 kg N/ha, im Rahmen des Greenings nur organische Düngung erlaubt
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat nach sorgfältiger Bodenbearbeitung sichert hohen Feldaufgang